



Kurzanleitung MC Concept 1170 II



Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|-----------|
| Kurzanleitung MC Concept 1170 II | 4 |
| Einführung | 4 |
| Bezeichnungen | 5 |
| Bezeichnungen - Knöpfe | 6 |
| Bedienung | 6 |
| Uhr ein-/ausschalten | 7 |
| Geschwindigkeit einstellen | 8 |
| Einstellung von Sitz sowie von Rücken- und Beinstützen | 9 |
| Licht ein-/ausschalten..... | 10 |
| Einstellen der Displaybeleuchtung | 10 |
| Einstellen von Tag- und Nacht-Display..... | 11 |
| Einstellen der Uhr..... | 12 |
| Fehlercodes | 14 |
| Aufladen | 15 |
| Seriennummer | 16 |
| Fahren mit MC Concept 1170 II | 16 |
| 11 gute Tipps für das Fahren mit MC Concept:..... | 17 |
| Fahren im öffentlichen Straßenverkehr: | 18 |
| Fahren auf Treppen/Rolltreppen | 18 |
| Bremssysteme | 19 |
| Motorbremse: | 19 |
| Feststellbremse: | 19 |
| Freilauf: | 19 |
| Internationale Adressen | 21 |



Kurzanleitung MC Concept 1170 II

Einführung

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres neuen Elektro-Rollstuhls MC Concept 1170 II. Sie haben einen Rollstuhl mit Elektroantrieb erworben, der für den Gebrauch in sowohl Innen- als auch Außenbereichen entwickelt wurde – ein sogenanntes Fahrzeug der Klasse B gemäß der europäischen Klassifikation von Elektro-Rollstühlen.

Damit Sie möglichst viel Freude an Ihrem Rollstuhl haben, und um Betriebsstörungen und Unfälle zu vermeiden, empfehlen wir, zunächst einmal die Gebrauchsanleitung sorgfältig durchzulesen. Unerfahrene Benutzer beachten bitte besonders den Abschnitt "Fahren mit MC Concept 1170 II."

Hinweis:

Diese Kurzanleitung ist als Ergänzung zur Gebrauchsanleitung zu verstehen. Die in der Kurzanleitung enthaltenen Informationen sind daher keinesfalls erschöpfend.

Hinweis: Druckfehler sowie Änderungen der Spezifikationen vorbehalten.

Wir behalten uns das Recht vor, diese Anleitung nach Bedarf zu aktualisieren.

Warnhinweis

Aus Sicherheitsgründen darf der Rollstuhl nicht von Personen benutzt werden, die mit der Bedienung des Rollstuhls nicht vertraut sind.

Der Rollstuhl ist nur für eine Person ausgelegt.

Max. Benutzergewicht 155 kg. Der Rollstuhl kann werkseitig für ein Benutzergewicht von 200 kg angepasst werden..

Mini Crosser A/S übernimmt keine Haftung für etwaige durch nicht bestimmungsgemäßen oder unsicheren Gebrauch von MC Concept 1121 entstandene Personen- oder Sachschäden.




Bezeichnungen

Die nachstehend aufgeführten Merkmale und Funktionen werden im weiteren Verlauf dieser Anleitung näher erläutert.




Bezeichnungen - Knöpfe

| Dynamic DX2 AJR | | |
|---|---|------------------------|
|  | 1 | Ein-/Ausshalter |
| | 2 | Blinker links |
| | 3 | Blinker rechts |
| | 4 | Funktionswähler |
| | 5 | Display |
| | 6 | Geschwindigkeitswähler |
| | 7 | Zubehörauswahl |
| | 8 | Hupe |

Bedienung

Oben im Display ist der Statusbalken. Der Batteriezustand wird immer angezeigt. Die Uhr kann je nach Wunsch ein- oder ausgeschaltet werden. Die übrigen Zeichen leuchten auf, wenn die entsprechende Funktion aktiv ist.

| | |
|--|--|
|  | |
| 1 | Batterieanzeige Grün = voll aufgeladen Gelb = mindestens halbvoll Rot = fast leer – jetzt aufladen! |
| 2 | Blinker links ist aktiv Bei Warnblinker blinken beide Icons |
| 3 | Licht ist eingeschaltet |
| 4 | Fehlercode – siehe Abschnitt zu den Fehlercodes |
| 5 | Blinker rechts ist aktiv Bei Warnblinker blinken beide Icons |
| 6 | Aktuelle Zeit |



Uhr ein-/ausschalten



Auf den Auf-/Ab-Pfeil drücken oder den Joystick nach vorne drücken, bis das oben gezeigte Icon in der Mitte angezeigt wird.



Mit der „Funktionstaste“ zwischen X und ✓ wechseln.

Mit einem Druck auf die Auf-/Ab-Pfeiltaste die Wahl bestätigen.

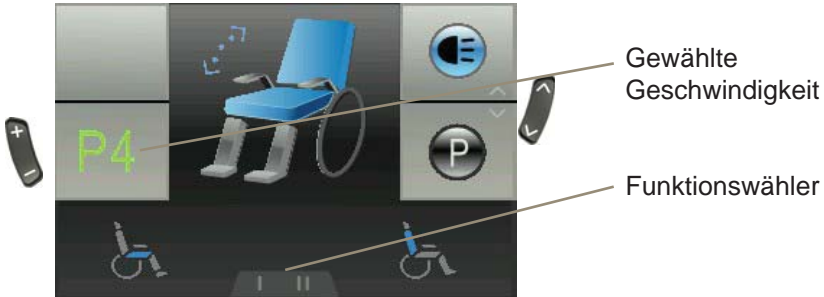
Geschwindigkeit einstellen

Wenn der Joystick eingeschaltet wird, erscheint das folgende Bild im Display. In der Mitte wird die gewählte Höchstgeschwindigkeit angezeigt. Die Geschwindigkeit wird durch Druck auf die Plus/Minus-Taste eingestellt. Die höchste Geschwindigkeit ist 5, die niedrigste 1.



Die unteren Funktionen werden mit dem Knopf „Funktionswähler“ ausgewählt.

Einstellung von Sitz sowie von Rücken- und Beinstützen



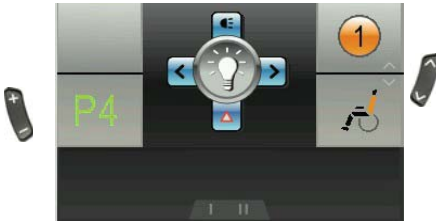
Auf den Auf-/Ab-Pfeil drücken, bis der Stuhl auf dem Display gezeigt wird. Mit dem „Funktionswähler“ die Funktion auswählen, die geändert werden soll. Mit dem Joystick z. B. den Winkel der Rückenlehne ändern.

| Funktion | Icon |
|-------------------------|------|
| Neigung | |
| Rücken- lehnenwinkel | |
| Sitzlift | |
| Beinstütze links | |

| Funktion | Icon |
|----------------------|------|
| Beinstütze rechts | |
| Beide Fußstützen | |
| Liegend | |
| Nackenstütze | |

Es werden nur die Einstellungen angezeigt, die geändert werden können.

Licht ein-/ausschalten



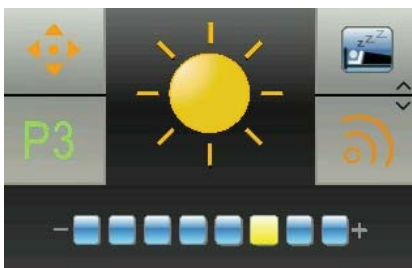
Auf den Auf-/Ab-Pfeil drücken, bis das Icon für Licht in der Mitte gezeigt wird.

Dann den Joystick nach vorne drücken, um das Licht einzuschalten.
Nochmals nach vorne drücken, um das Licht wieder auszuschalten.

Den Joystick nach hinten ziehen, um den Warnblinker einzuschalten.
Nochmaliges Ziehen schaltet ihn wieder aus.

Den Joystick nach links oder rechts drücken, um den Blinker einzuschalten.
Nochmaliges Drücken schaltet ihn wieder aus.

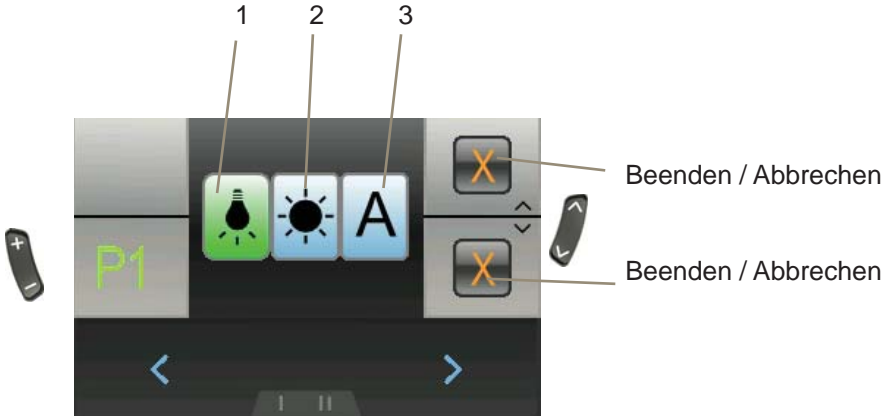
Einstellen der Displaybeleuchtung



Auf den Auf-/Ab-Pfeil drücken, bis das Icon mit der Sonne in der Mitte gezeigt wird. Den Joystick nach vorne drücken, um die Einstellung vorzunehmen. Dann den „Funktionswähler“ verwenden oder den Joystick nach links bzw. rechts drücken, um die Helligkeit zu ändern. Joystick nach vorne oder hinten drücken oder den Auf-/Ab-Pfeil drücken, um die neue Einstellung zu bestätigen und ins Hauptmenü zurückzukehren.

Einstellen von Tag- und Nacht-Display

Auf den Auf-/Ab-Pfeil drücken, bis das Tag-/Nacht-Icon in der Mitte gezeigt wird. Den Joystick nach vorne drücken, um die Einstellung vorzunehmen. Es erscheint das folgende Bild.



| Einstellung | Ergebnis |
|---------------|--|
| 1 - Drinnen | Display hat schwarzen Hintergrund |
| 2 - Im Freien | Display hat weißen Hintergrund |
| 3 - Automatik | Display wechselt je nach den Beleuchtungsverhältnissen die Hintergrundfarbe (schwarz/weiß) |

Mit dem „Funktionswähler“ oder durch Drücken des Joysticks nach links/rechts die Einstellung vornehmen.

Joystick nach vorne drücken, um die neue Einstellung zu bestätigen und ins Hauptmenü zurückzukehren.

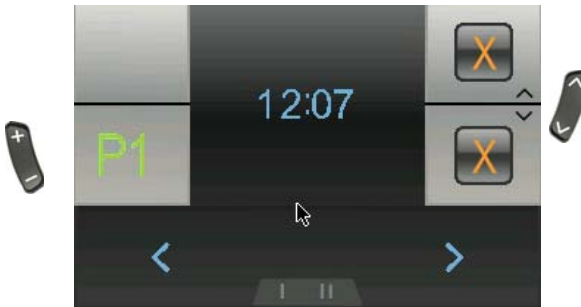
Joystick nach hinten drücken oder den Auf-/Ab-Pfeil drücken, um die neue Einstellung zu annullieren und ins Hauptmenü zurückzukehren.



Einstellen der Uhr



Auf den Auf-/Ab-Pfeil drücken, bis die Uhr in der Mitte gezeigt wird.
Den Joystick nach vorne drücken, um die Einstellung vorzunehmen. Es erscheint das folgende Bild.



Mit dem „Funktionswähler“ oder durch Drücken des Joysticks nach links/rechts die Zahl wählen, die geändert werden soll.

Drücken des Joysticks nach vorne erhöht die Zahl.

Joystick nach hinten drücken, um die neue Einstellung zu bestätigen und ins Hauptmenü zurückzukehren.

Den Auf-/Ab-Pfeil drücken, um die neue Einstellung zu annullieren und ins Hauptmenü zurückzukehren.

Systemsperr



Um das DX-System zu sperren



Vier Sekunden lang auf den Ein-/Ausschaltknopf drücken, während das System eingeschaltet ist. Das System wird jetzt mit aktivierter Sperre ausgeschaltet.

Um die Sperre des DX-Systems aufzuheben



Auf den Ein-/Ausschaltknopf drücken. Das System zeigt auf dem Display ein Schloss.




Zweimal innerhalb von 10 Sekunden auf die Hupe drücken. Das System wird normal gestartet.

Fehlercodes

| Code | Ursache | Bedeutung |
|------|---------------------------|---|
| 1 | DX Modul | Kann bedeuten: - Programmfehler - Fehler in der Kabelverbindung - interner Fehler in einem Modul Den Stuhl ausschalten und wieder anschalten. Wenn das nicht hilft, einen kompetenten Techniker rufen (HMC oder Therapeut). |
| 2 | DX Zubehör | Kann bedeuten: - fährt langsam, da der Sitz angehoben ist (programmiert). Kein Fehler. Sitz in unterste Position bringen. Wenn das nicht hilft, einen kompetenten Techniker rufen (HMC oder Therapeut). |
| 3 | Motor 1 / L (M1) | Kann bedeuten: - gelockerte Verbindung vom Motor zum Powermodul - Kurzschluss Steckverbindungen kontrollieren. Einen kompetenten Techniker rufen (HMC oder Therapeut). |
| 4 | Motor 2 / L (M2) | Kann bedeuten: - gelockerte Verbindung vom Motor zum Powermodul - Kurzschluss Steckverbindungen kontrollieren. Einen kompetenten Techniker rufen (HMC oder Therapeut). |
| 5 | Parkbremse 1 (M 1 links) | Kann bedeuten: - gelockerte Kabelverbindung - Kurzschluss Steckverbindungen kontrollieren. Einen kompetenten Techniker rufen (HMC oder Therapeut). |
| 6 | Parkbremse 2 (M 2 rechts) | Kann bedeuten: - gelockerte Kabelverbindung - Kurzschluss Steckverbindungen kontrollieren. Einen kompetenten Techniker rufen (HMC oder Therapeut). |



Aufladen



| Aufladen | |
|----------|---|
| 1 | Den Stecker in die Bedieneinheit auf dem Rollstuhl stecken. |
| 2 | Den Stecker in die Wandsteckdose stecken, oder das Ladegerät einschalten. |
| 3 | Mit Hilfe der Kontrolllampen des Ladegeräts überprüfen, dass der Ladevorgang gestartet ist. |
| 4 | Nach Abschluss des Ladevorgangs das Ladegerät ausschalten oder den Stecker aus der Wandsteckdose ziehen, und anschließend den Ladestecker aus der Bedieneinheit ziehen. |

Es empfiehlt sich, die Batterien jede Nacht aufzuladen, nachdem der Rollstuhl benutzt wurde (weitere Informationen finden Sie in der Gebrauchsanleitung).

Hinweis:

Die Batterien nicht berühren, wenn sie beschädigt sind oder lecken, um Ätزشäden zu vermeiden.

Wenden Sie sich so schnell wie möglich an eine qualifizierte Werkstatt!

Ausgewechselte Batterien sind bei einer zugelassenen Entsorgungsanlage zur sicheren Entsorgung einzuliefern.

Weitere Informationen finden Sie in der Gebrauchsanleitung.

Seriennummer

Auf allen Rollstühlen finden Sie Produktionsjahr und -monat sowie Seriennummer auf das Seriennummernschild. Die Seriennummer ist auch auf dem Deckblatt der Gebrauchsanleitung angegeben.

Geben Sie bitte bei jeder Kontaktaufnahme in Bezug auf Wartung, Ersatzteile usw. die Seriennummer an.

Fahren mit MC Concept 1170 II

Vor dem Ein- und Aussteigen ist Folgendes am Rollstuhl zu überprüfen:

- A. Der Rollstuhl ist ausgeschaltet und nicht auf Freilauf geschaltet.
- B. Der Rollstuhl steht sicher, und der Sitz, auf den Sie sich setzen, ist stabil.
- C. Vermeiden Sie, sich mit Ihrem ganzen Körpergewicht auf den Beinstützen abzustützen. Ansonsten kann der Rollstuhl nach vorn kippen.

Beim fahren müssen sich Ihre Arme auf den Armlehnen und Ihre Füße auf den Beinstützen befinden.

Kabel und Leitungen sollten mit Bindern fest montiert sein.

Versuchen Sie nicht, Stufen oder Bordsteinkanten von über 10 cm, Höhe zu überwinden, und wenn Sie dies trotzdem versuchen, sollte dies stets geradlinig erfolgen, sodass sich die Vorder- und Hinterräder stets auf einer geraden Linie bewegen.

Hinweis:

Ist Ihr MC Concept/Kraftfahrzeug mit dem Docking-System von Dahl Engineering ausgerüstet, müssen Sie darauf achten, dass dies die Bodenfreiheit auf 9 cm ändert.

Lesen Sie in der Gebrauchsanleitung mehr über Fahren in hügeligem Gelände, Auf- und Abwärtsneigung beim Fahren und Fahren im öffentlichen Straßenverkehr.



11 gute Tipps für das Fahren mit MC Concept:

- Die Geschwindigkeit beim Abbiegen und in Kurven sowie beim Fahren in abschüssigem Gelände drosseln.
- Die Geschwindigkeit beim Fahren auf Steigungen drosseln. Max. befahrbare Steigung = $6^\circ = 10\%$
- Die Geschwindigkeit beim Fahren auf Strecken mit einem Seitengefälle drosseln. Max. Seitengefälle = 10°
- Vermeiden Sie das Fahren und Abstellen des Rollstuhls bei Regen.
- Vermeiden Sie das Abstellen auf Schnee und Eis.
- Stellen Sie den Rollstuhl stets auf einem ebenen Platz ab.
- Vermeiden Sie, in offenem Gelände zu fahren.
- Vermeiden Sie, auf vereisten Straßen oder glattem Untergrund, z. B. auf Schnee oder frisch gemähtem Gras zu fahren.
- Versuchen Sie nicht, Bordsteinkanten von über 10 cm zu überwinden. Wenn der Rollstuhl mit Docking-System ausgerüstet ist, beträgt die Bodenfreiheit nur 9 cm.
- Fahren Sie beim Überwinden von Bordsteinkanten niemals schräg hinauf. Der Rollstuhl kann umkippen.
- Der Rollstuhl darf nicht für das Ziehen von Wagen u. Ä. verwendet werden.

Hinweis:

Das Fahren mit MC Concept ist in nicht-nüchternem Zustand verboten. Dies gilt sowohl nach Einnahme von Medikamenten als auch nach Einnahme von Alkohol.



Fahren im öffentlichen Straßenverkehr:

Achten Sie beim Fahren im öffentlichen Straßenverkehr, auf Geh- oder Fahrradwegen, Fußgängerübergängen, Parkplätzen sowie in Fußgängerzonen und Einkaufszentren usw. besonders darauf, Ihre Geschwindigkeit und den Abstand auf die anderen Verkehrsteilnehmer abzustimmen. Bei 7 km/h müssen Sie die für Fahrradfahrer geltenden Verkehrsvorschriften beachten. Dies bedeutet auch, dass das Einschalten der Beleuchtung erforderlich ist, wenn allgemein eine Beleuchtungspflicht besteht (Sonderzubehör).

Auf Gehwegen darf die Geschwindigkeit max. 6 km/h betragen. Sie gelten in diesem Fall als Fußgänger.

Hinweis:

Wenn Sie mit MC Concept unterwegs sind, sollten Sie in der Regel davon ausgehen, dass die anderen Verkehrsteilnehmern Sie leicht übersehen. Seien Sie deshalb äußerst vorsichtig, und warten Sie, bis die Straße von anderen Verkehrsteilnehmern frei ist, bevor Sie die Straße kreuzen.

Fahren auf Treppen/Rolltreppen

Der Rollstuhl ist dafür nicht geeignet, und Sie können sich selbst oder Dritten ernsthafte Verletzungen zufügen.



Bremssysteme

Der MC Concept ist mit zwei Bremssystemen ausgestattet: Motor- und Feststellbremse.

Motorbremse:

Beim Fahren in abschüssigem Gelände bremsst die Steuereinheit vom MC Concept, so dass der Motor als Bremse fungiert.

Feststellbremse:

Wenn der Rollstuhl still steht, und der Joystick nicht bewegt wird, wird automatisch an jeder Antriebseinheit eine Magnetbremse aktiviert. Beim Anfahren wird zunächst die Magnetbremse deaktiviert, wonach sich der MC Concept mit Hilfe des Joysticks wie zuvor beschrieben fahren lässt.

Achtung!

Beim Fahren darf der Rollstuhl NIEMALS durch Ausschalten der I/O-Taste gebremst werden, da sich die Magnetbremse ggf. automatisch einschalten würde, welches ein sehr abruptes Abbremsen und ein hohes Umkipprisiko zur Folge hätte.

Freilauf:

MC Concept ist mit einem Freilaufhebeln Heck des Fahrzeugs ausgestattet.

Warnhinweis

Wenn der Rollstuhl auf Freilauf geschaltet wird, ist das Bremssystem deaktiviert. Das Auskuppeln der Motorbremse darf NIEMALS auf abschüssigem Gelände erfolgen. Dies kann zu ernsthaften Personen- und Sachschäden führen.





Normale Fahrposition (Neigen Sie den Hebel ein wenig und drehen Sie auf).

Freilaufposition (Neigen Sie den Hebel ein wenig und drehen Sie runter).

Internationale Adressen

Australien/Neuseeland

Pride Mobility Products
21 Healey Road
Dandenong 3175 Victoria
Australien
Tel. +61 3 9706-4611
Fax +61 3 9706-4622
E-Mail: prideaustralia@pride-mobility.com.au
Internet: www.pridemobility.com/international/Australia/australia.asp

Belgien

Mobile Belgium
Blankenbergsesteenweg 14
B-8000 Brugge
Tel. +32 (0)50 31 79 19
Fax +32 (0)50 31 10 26
E-Mail: info@mobilescooter.be
Internet: www.mobilescooter.be

Dänemark

Hauptsitz/Jütland

Medema Danmark A/S
Enggårdvej 7
Snebjerg
DK-7400 Herning
Telefon: +45-70 10 17 55
Telefax: +45-97 18 88 35
E-Mail: info@medema.com
Internet: www.medema.dk

Dänemark

Seeland

Medema Danmark A/S
Ådalen 9
DK-4600 Køge
Telefon: +45-70 10 17 55
Telefax: +45-56 64 33 88
E-Mail: info@medema.com

Dänemark

Fünen

Medema Danmark A/S
Sivlandvænget 6
DK-5260 Odense S
Telefon: +45-70 10 17 55
E-Mail: info@medema.com

Deutschland

Baden Württemberg

Draisin GmbH
Von-Drais-Straße 35
77855 Achern
Tel (+49) 0 78 41 66 77 0
Fax (+49) 0 78 41 66 77 88
Email: info@draisin.com
Internet: www.draisin.com/

Deutschland

Baden-Württemberg

Elofah Palm
Finkenweg 27
D-76571 Gaggenau
Tel. (+49) 07225 918 831
Fax (+49) 07225 988 070
Mobil: (+49) 0171 314 7726
E-Mail: uwepalm@web.de

Deutschland

Bayern

Sanitätshaus Gebhardt
Nikolaistraße 10
D-83022 Rosenheim
Tel. (+49) 0 80 31 15 46 6
Fax (+49) 0 80 31 34 76 2
E-Mail: info@ot-gebhardt.de
Internet: www.sanitaetshaus-gebhardt.de/



**Berlin, Mecklenburg-
Vorpommern, Sachsen-Anhalt,
Thüringen, Brandenburg und
Sachsen**

Conze Elektro-Mobile
Britzer Damm 12
D-12347 Berlin
Tel. (+49) 030 6789 7969
Fax (+49) 030 6789 7968
E-Mail: info@elektro-mobile.de
Internet: www.elektro-mobile.de

**Deutschland
Hessen, Rheinland-Pfalz,
Saarland und Unterfranken**

Beromobil GmbH
Elektromobile Treppenlifte
Draiser Weg 16
D-65346 Eltville-Erbach
Tel. (+49) 06123 - 60 57 22
Fax (+49) 06123 - 60 57 23
E-Mail: info@beromobil.de
Internet: www.beromobil.de

**Deutschland
Schleswig-Holstein,
Niedersachsen und Nordrhein
Westfalen**

Wiggers GmbH - Reha / Rollstuhl Werkstatt
Gerhard Stalling Straße 47 B
D-26135 Oldenburg
Tel. (+49) 0441 36 111 302
Fax (+49) 0441 36 111 309
E-Mail: wiggers.gmbh@ewetel.net
Internet: www.minicrosser.info; www.ot-
wiggers.de

Finnland

Respecta OY
Tenholantie 12
00280 Helsinki
Myyntipalvelu Tel: +358 (0) 207649748
Email : myynti@respecta.fi
Fax :+358 (0)207649735
Huolto - ja varaosapalvelu Tel: +358 (0)
207649747
Email : huolto@respecta.fi

Frankreich

ICARE
4 rue d'amsterdam
F-91250 TIGERY
Tef: +33 (0)1 60 78 94 84
Fax:+33 (0)1 69 13 09 78
Email: icarejmb@wanadoo.fr
Internet: http://www.icare-jmb.com

Großbritannien

Mini Crosser Ltd
The Coach House
Westonbirt
Tetbury
Glos
GL8 8QS
Sales, tel: +(44) 0800 043 0029
Service & Warranty, tel: +(44) 0800 169 9588
Email: sales@mini-crosser.co.uk
Internet: www.mini-crosser.co.uk

Holland

Richard van Seenus Nederland B.V.
Postbus 1425, 1300 BK Almere
Bolderweg 6, 1332 AT Almere
Tel: +31 (0) 36 53 20 450
Fax: +31 (0) 36 53 21 308
E-Mail: info@vanseenus.nl
Internet: www.vanseenus.nl



Norwegen

Medema gruppen AS
Postbox 133
N-1483 Skytta
Tel. +47 67 06 49 00
Fax +47 67 06 49 90
E-Mail: firmapost@medema.no
Internet: www.medema.no

Schweden

Minicrosser AB
Bultgatan 28
S-442 40 Kungälv
Tel. (+46) 303 245 200
Fax (+46) 303 245 228
E-Mail: info@minicrosser.se
Internet: www.minicrosser.se

Schweiz

Degonda Rehab SA
Industriestrasse 12
CH-3661 Uetendorf
Tel. +41 033 345 83 00
Fax +41 033 345 83 01
E-Mail: info@turbo-twist.ch
Internet: www.turbo-twist.ch

Spanien

Assessorament I Mobilitat. S.L.
Marqués de Monistrol, Local 3 (esq.
C./ Girona, 29-31) 08980 Sant Feliu de
Llobregat - Barcelona
Téléfon +34 93 666 55 23
Fax +34 93 666 88 85
E-Mail: info@assessoramentimobilitat.com
Internet: <http://www.assessoramentimobilitat.com>

USA/Kanada

Pride Mobility Products Corp.
182 Susquehanna Ave.
Exeter, PA 18643
USA
Tel. +1 800 800 8586
Fax +1 800 800 1636
Internet: www.pridemobility.com

Österreich

Sanitätshaus Gebhardt
Nikolaistraße 10
D-83022 Rosenheim
Tel. (+49) 0 80 31 15 46 6
Fax (+49) 0 80 31 34 76 2
Internet: www.sanitaetshaus-gebhardt.de/





medemagroup